

RS OGH 1975/3/18 5Ob33/75, 6Ob640/76, 7Ob746/78, 5Ob614/81

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 18.03.1975

Norm

ABGB §863 A

ABGB §1017

ABGB §1029 B1

Rechtssatz

Ein Geschäft in fremdem Namen liegt auch vor, wenn die Person des Vertretenen bei Vertragsabschluß nicht genannt wird, aber die Stellvertretungsabsicht aus den Umständen klar hervortritt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 33/75

Entscheidungstext OGH 18.03.1975 5 Ob 33/75

Veröff: JBl 1976,40

- 6 Ob 640/76

Entscheidungstext OGH 16.09.1976 6 Ob 640/76

- 7 Ob 746/78

Entscheidungstext OGH 11.01.1979 7 Ob 746/78

- 5 Ob 614/81

Entscheidungstext OGH 09.06.1981 5 Ob 614/81

Vgl auch; Beisatz: Die Nichtoffenlegung der Vollmacht ist nicht zwingend als indirekte Stellvertretung zu deuten.
(T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0014163

Dokumentnummer

JJR_19750318_OGH0002_0050OB00033_7500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at